

ARBEITSVORLAGE

Drucksachennummer:

Amt / Abteilung	Sachbearbeiter/in	Telefon	Datum
Bürgermeisterin	Lehnert, Simone	9745-10	21.06.2022
Registraturnummer	022.3	Seiten	Anlagen 2
Beratung / Beschlussfassung	Status	Sitzung	Top
Gemeinderat	öffentlich	28.06.2022	3

VERHANDLUNGSGEGENSTAND

Gemeindeentwicklungskonzept Ingersheim 2040 - Vorstellung und weitere Vorgehensweise

I. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung von Reschl Stadtentwicklung für die Erstellung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Ingersheim wie vorgestellt zu.

II. Zusammenfassung

Mit der Erstellung des Gemeindeentwicklungskonzeptes soll ein Leitfaden aufgestellt werden, der die strategische Ausrichtung der Gemeinde Ingersheim für die kommenden Jahre aufzeigt. Damit wird die Umsetzung des Haushaltskonsolidierungsprozesses mit einem wesentlichen Baustein fortgesetzt. Zudem erhalten die Bürgerschaft, die Verwaltung und der Gemeinderat einen Fahrplan für die Weiterentwicklung der Gemeinde in den kommenden Jahren – abgestimmt auf die Bedürfnisse der Ingersheimerinnen und Ingersheimer und angepasst an die finanziellen Möglichkeiten.

Das Konzept soll Grundlage jeder künftigen Entscheidung werden und die Arbeit der Verwaltung und des Gemeinderats in den nächsten Jahren prägen.

III. Finanzielle Auswirkungen

Gemäß vorliegendem Angebot kalkuliert die Firma Reschl Stadtentwicklung mit fixen Kosten in Höhe von 48.000 € zuzüglich Mehrwertsteuer. Hinzu kommen Leistungen, die nach Aufwand abgerechnet werden. Die Verwaltung kalkuliert mit Kosten in Höhe von rund 63.000 €. Im Haushaltsjahr 2022 sind im Haushaltsplan 42.000 € veranschlagt, für das Jahr 2023 in der Finanzplanung 21.000 € enthalten.

IV. Sachdarstellung und Begründung:

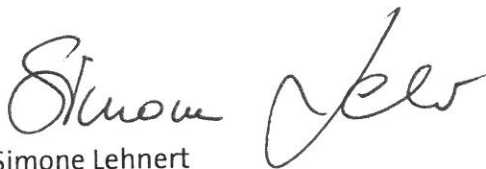
Die letzten Monate haben gezeigt, dass sich die Rahmenbedingungen wirtschaftlich und gesellschaftlich gesehen rasend schnell verändern können. Die Gemeinde Ingersheim steht inmitten dieser Herausforderungen zusätzlich vor der Anforderung, die anstehenden Aufgaben mit sehr beschränkten finanziellen Möglichkeiten stemmen zu müssen.

Aus Sicht der Verwaltung ist es nicht zuletzt deshalb dringend notwendig, dass die Gemeinde sich strategisch aufstellt und in enger Abstimmung zwischen Bürgerschaft, Verwaltung und Gemeinderat ein Gemeindeentwicklungskonzept aufgestellt wird. Dies soll allen Akteuren einen Fahrplan an die Hand geben, mit dem mit klaren Prioritäten und in Anbetracht der finanziellen Rahmenbedingungen Projekte und Aufgaben nacheinander abgearbeitet werden können.

Bereits im Haushaltskonsolidierungskonzept, welches im Herbst 2020 aufgestellt wurde, lautete die Empfehlung der Kämmerei, ein solches strategisches Konzept auf den Weg zu bringen.

Hierfür hat die Verwaltung unterschiedliche Angebote eingeholt und ist der Überzeugung, mit Reschl Stadtentwicklung den richtigen und verlässlichen Partner für die Erarbeitung des Konzeptes gefunden zu haben.

In der Sitzung wird dem Gremium vorgestellt, welche Zielsetzungen das Konzept konkret hat, wie die Erarbeitung erfolgen soll, wie die Einbindung der Bürgerschaft und des Gemeinderats stattfindet und kann die Projektbegleiterinnen und -begleiter kennenlernen.



Simone Lehnert
Bürgermeisterin